

Datenschutzhinweise für Stellungnehmende und Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Erörterungen des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)

Stand: 23.02.2026

Das IQWiG verarbeitet Daten zu Ihrer Person. Diese Datenschutzhinweise erläutern Ihnen die Details dazu.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt durch

Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
Siegburger Straße 237
50679 Köln
Telefon: +49 (0) 221 35685-0
E-Mail: datenschutz@iqwig.de

Die Datenschutzbeauftragte des Instituts erreichen Sie unter:

datenschutzbeauftragte@iqwig.de

2. Details der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten geschieht im Einzelnen wie folgt:

▪ Bearbeitung von Stellungnahmen:

Zum Zweck der Bearbeitung von Stellungnahmen zu Produkten (u. a. Berichtspläne, Vorberichte, ThemenCheck Medizin-Berichte) oder zu den allgemeinen Methoden des Instituts verarbeiten wir Namen, Titel, Kontaktdaten und die Organisationsangabe. Diese Daten werden spätestens 10 Jahre nach Projektabschluss gelöscht. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 139a Absatz 4 Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung.

▪ Teilnahme an der Erörterung: Zum Zweck der Diskussion von wissenschaftlich relevanten Fragen aus den Stellungnahmen verarbeiten wir Namen, Titel und die Organisationsangabe. Die Informationen werden dazu an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Erörterung weitergegeben und spätestens 10 Jahre nach Projektabschluss gelöscht. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 139a Absatz 4 Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung.

▪ Erstellung und Veröffentlichung eines Wortprotokolls zur Erörterung: Zum Zweck der transparenten Dokumentation der geführten Diskussion im Rahmen der wissenschaftlichen Erörterung verarbeiten wir die Namen und die Diskussionsbeiträge in einem Wortprotokoll. Hierzu wird eine Tonaufnahme während der Erörterung erstellt und durch externe Protokollant*innen transkribiert. Die Tonaufnahme wird spätestens mit Projektabschluss gelöscht. Das Wortprotokoll wird im Internet auf www.iqwig.de veröffentlicht und an die Organe der Stiftung für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen sowie das Kuratorium weitergegeben und, ausgenommen die Wortprotokolle des Methodenpapiers und der ThemenCheck Medizin-Berichte, an den Auftraggeber des IQWiG, den Gemeinsamen Bundesausschuss bzw. das Bundesministerium für Gesundheit, übermittelt. Die Dokumente werden nach spätestens 25 Jahren gelöscht. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (überwiegend berechtigtes Interesse zur transparenten Darstellung der Berichtserstellung und Entscheidungsfindung).

▪ Veröffentlichung der Stellungnahmetexte und der Erörterungsdokumentation: Zum Zweck der transparenten, öffentlichen Dokumentation der eingegangenen Stellungnahmen und der Erörterungsdurchführung verarbeiten wir Namen, Titel und die Organisation aller teilnehmenden Personen. Die Informationen werden im Internet auf www.iqwig.de veröffentlicht. Zudem werden die Dokumente an die Organe der Stiftung für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen sowie das Kuratorium weitergegeben und, ausgenommen die Wortprotokolle des Methodenpapiers und der ThemenCheck Medizin-Berichte, an den Auftraggeber des IQWiG, den Gemeinsamen Bundesausschuss bzw. das Bundesministerium für Gesundheit, übermittelt. Sie werden nach spätestens 25 Jahren gelöscht. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 139a Absatz 4 Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung.

3. Ihre Rechte

Auskunft, Löschung und weitere Rechte: Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten (Artikel 15 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung). Darüber hinaus haben Sie unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen der Artikel 16 bis 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Berichtigung und Löschung Ihrer Daten, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit bereitgestellter Daten.

Beschwerde: Sie haben das Recht, sich jederzeit mit etwaigen Beschwerden zur Verarbeitung Ihrer Daten an die betriebliche Datenschutzbeauftragte des Instituts zu wenden. Ihre Kontaktdaten sind oben angegeben. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zur Beschwerde bei jeder Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

Die für das Institut zuständige Aufsichtsbehörde:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 38424 0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Widerruf: Beruht eine Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung, dürfen Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Beruht eine Datenverarbeitung auf unserem berechtigten Interesse, dürfen Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Wir werden Ihre Daten dann nur weiterverarbeiten, wenn dafür nachweislich zwingende schutzwürdige Gründe vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage(n) an die oben angegebenen Kontaktdaten des Instituts.